



INHALT

AUS DEM NETZWERK

- Rückblick Impulstagung: Gesund, nachhaltig und kompetent
- Rückblick Erfa BNE: Wie leben wir BNE als Schule?
- Neue Instrumente des Schulnetz21
- Podcast: Gesundheitsförderung konkret an der Kantonsschule Uster

ANGEBOTE

- Naturnahe Spiel- und Pausenplätze
- Finanzhilfen education21: Zwei weitere Eingabetermine im 2021
- SPRINT 2.0: In Kürze wissen, was Sache ist
- Herzsprung: Evaluation zeigt positive Wirkung
- Zukunft schreiben: Workshop und Auszeichnung für Maturaarbeiten zur NE
- Online-Elternabende
- Ausstellung mit Vermittlungsangebot: «Geschlecht. Jetzt entdecken»

MATERIALIEN

- Begleitung von sozial benachteiligten Jugendlichen im Berufswahlprozess
- Vielfalt sprechen lassen! Weltkarte mit didaktischem Begleitheft
- Unterrichtsmaterialien zu Corona
- Richtig Lüften während Corona
- Ressourcen für den Berufsbildungsunterricht
- Fokus Ernährung: Schweizer Ernährungsscheibe und Mystery Zucker
- Neue Themendossiers: Ernährung und Abfall

VERANSTALTUNGEN

- Aktionstag «Darüber reden. Hilfe finden.» 10.12.2020
- BNE-Praxistag: Die Kraft von Visionen in Schule und Unterricht 13.01.2021
- Gesundheitsförderung in Schulen – Kurzinfoveranstaltung online 27.01.2021
- Coronavirus und Gesundheitsförderung: Erkenntnisse für die Zukunft 28.01.2021
- LBGTIQ und Schule 13.03.2021

IM AUFTRAG VON



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Gesundheit BAG

und weiteren [Bestellern](#) von education21

AUS DEM NETZWERK

Rückblick Impulstagung: Gesund, nachhaltig und kompetent

Was brauchen Kinder und Jugendliche, um ein möglichst gesundes Leben zu führen? Wie können sie auf eine komplexe und global vernetzte Gesellschaft und ein Berufsleben vorbereitet werden? Was benötigen sie, um Lösungen für eine Nachhaltige Entwicklung zu finden? Am 28.11.20 beschäftigten sich die mehr als 200 Teilnehmenden der Online-Impulstagung mit diesen Fragen. Referierende Beate Proll und Theo Wehner beleuchteten wie Schulen die überfachlichen Kompetenzen der Schüler/-innen fördern können. In den Workshops tauschten die Teilnehmenden Erfahrungen aus und liessen sich von konkreten Umsetzungsmöglichkeiten inspirieren. Die [Dokumentation](#) ist online!



Rückblick Erfa BNE: Wie leben wir BNE als Schule?

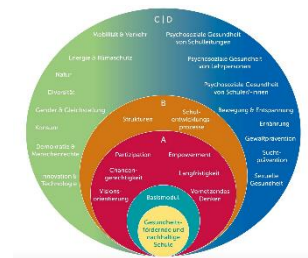
Mit dieser Frage beschäftigen sich die 28 Teilnehmenden aus der gesamten Deutschschweiz am ersten Online-ERFA zu Bildung für Nachhaltige Entwicklung. Nach dem Input von Frau Iannelli von der PHBern gab die Schule Luterbach einen inspirierenden Einblick, wie sie mit Senior/-innen zusammenarbeiten und so die Schule zu einem offenen Ort der Begegnung macht. Im darauffolgenden Austausch mit dem Arbeitsinstrument «Unsere Geschichte» kamen spannende Ideen aus den einzelnen Schulen zusammen wie beispielsweise das Verbinden vom Ausdauerposten im Sportunterricht mit dem Fötzele und Einsammeln von Plastikmüll. Ein reger Austausch, der alle bereichert hat. Die [Dokumentation](#) ist online!



Neue Instrumente des Schulnetz21

Die Seite [Gesund und nachhaltig zurück in der Schule](#), welche zum letzten Schulbeginn online gestellt wurde, wird laufend mit neuen, auf die aktuelle Situation angepassten Ressourcen und Materialien aktualisiert. Schulklima, psychische Gesundheit und Elternzusammenarbeit u. a. stehen im Vordergrund.

Die [Qualitätskriterien für gesundheitsfördernde und nachhaltige Schulen](#) unterstützen Schulen bei der internen Evaluation, Planung und Ausgestaltung gesundheitsfördernder Massnahmen und der Umsetzung von Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) in Schule und Unterricht. Die Qualitätskriterien eignen sich für eine vertiefte Reflexion für Schulleitungen und/oder mit dem Kollegium.



Podcast: Gesundheitsförderung konkret an der Kantonsschule Uster

Wie wird Gesundheitsförderung konkret in der Schule umgesetzt? [spectra podcast](#), der Audio-Informationskanal des BAG, besucht hierzu die Gesundheitswoche der Kantonsschule in Uster, Mitgliedsschule des Schulnetz21 und berichtet wie Gesundheitsförderung in den Schulalltag integriert werden kann. Weitere Beiträge [online](#).



ANGEBOTE

Naturnahe Spiel- und Pausenplätze

Naturnahe Spiel- und Pausenplätze sind zentral für eine gesunde Entwicklung von Kindern. In Zusammenarbeit mit RADIX, der Stiftung Naturama Aargau und der ZHAW unterstützt die Roger Federer Foundation deren Verbreitung an Schweizer Schulen. In einer ersten Phase erhalten 20 Schulen aus einem sozioökonomisch benachteiligten Umfeld finanzielle Unterstützung. Sie werden bei der Umsetzung, dem partizipativen Prozess und der pädagogischen Nutzung begleitet und beraten. Schulen können sich ab sofort bewerben, die Frist für eine erste [Interessensanmeldung](#) läuft bis am 28. Februar.



Finanzhilfen éducation21: Zwei weitere Eingabetermine im 2021

Sie haben eine Projektidee im Bereich Bildung für eine Nachhaltige Entwicklung, aber es fehlen Ihnen finanzielle Ressourcen? éducation21 hat neu zwei weitere Eingabetermine für [Projektanträge BNE](#). Finanzielle Unterstützung kann an folgenden Daten beantragt werden: 31.1. | 31.3. | 15.5. | 31.10. | 15.11.2021. Gesuche für Kleinprojekte mit Gesamtkosten unter 1000 CHF werden laufend geprüft. Schulnetz21-Mitgliedschulen haben dabei Vorrang!

Diskriminierung und Rassismus sind soziale Probleme, die auch in der Schule auftreten. Haben Sie ein Projekt, das sie gerne umsetzen würden? éducation21 unterstützt Sie gerne beim Antrag sowie der Umsetzung. Für die Eingabe von [Rassismuspräventionsprojekte](#) bei der Fachstelle für Rassismusbekämpfung gibt es weiterhin 3 Fristen: 31.01. | 15.05. | 31.10. Sie können bis zu 30'000 CHF Unterstützungsgeldern beantragen.



SPRINT 2.0: In Kürze wissen, was Sache ist

Mit [SPRINT 2.0](#) können Lehrpersonen und Schulleitungen in ihren Klassen oder Schulen mit wenig Aufwand eine Umfrage realisieren. Aus einem Katalog können relevante Fragen ausgewählt und bei Bedarf angepasst werden. Anschliessend können die Ergebnisse mit den Jugendlichen diskutiert werden oder man kann evidenzbasierte Projekte einleiten. SPRINT informiert auch darüber, welche Fachstellen Unterstützung bieten können, und verweist auf nützliche Projekte, Websites und didaktische Unterlagen im befragten Themenbereich.



Herzprung: Evaluation zeigt positive Wirkung

Die [Evaluation von Herzprung – Freundschaft, Liebe und Sexualität ohne Gewalt](#), ein nationales Programm zur Stärkung der Beziehungskompetenzen und der Förderung eines respektvollen und gewaltfreien Umgangs in Paarbeziehungen, hat positive Ergebnisse hervorgebracht: z.B. lehnten Jugendliche nach dem Programm Männlichkeitsnormen, die Gewalt legitimieren, stärker ab, sie bewältigten Konflikte konstruktiver und ihre Beziehungskompetenzen wurden gestärkt. Unisanté Lausanne hat von 2018 bis 2020 Daten von 1273 Jugendlichen aus 10 Kantonen zu ihrer Zufriedenheit und der Wirksamkeit des Programms erhoben. Fokusgruppen und Interviews ergänzen die Evaluation. Eine Synthese hebt [das Wichtigste in Kürze](#) hervor.



Zukunft schreiben: Workshop und Auszeichnung für Maturaarbeiten zur NE

Mit dem zweiteiligen [Workshop Zukunft schreiben](#) von der Stiftung Ökozentrum erfahren die Schüler/-innen, dass ein Thema aus den Perspektiven einer nachhaltigen Entwicklung betrachtet und untersucht werden kann. Grundlagen einer Transformation für eine nachhaltige Entwicklung werden vermittelt und es werden gemeinsam mögliche Fragestellungen in diesem Spannungsfeld erarbeitet. Ziel? Eine eigene Idee für eine Maturaarbeit im Bereich Nachhaltigkeit in die Tat umzusetzen. Klima, Ressourcen, Energie, Soziales, Werte oder Ökologie. Alles möglich! Am 14. und 21. Dezember 2020 findet der Workshop als Webinar von jeweils 17:00–18:30 Uhr statt. [Jetzt anmelden](#).

Und junges Engagement wird belohnt! Jährlich werden originelle und zukunftssträchtige Arbeiten öffentlich prämiert und zugänglich gemacht. Teilnahmeberechtigt sind alle Maturaarbeiten aus den Kantonen BS, BL, AG, BE, ZH und SO. Das Datum für 2021 wird noch bekannt gegeben – [Arbeiten losschicken!](#)



Online-Elternabende

Der Verein [zischtig.ch](#) bestreitet jährlich 160 Elternabende und Workshops zum Thema Medienerziehung. 2020 wurden diese Veranstaltungen auf [Online-Formate](#) erweitert. Inzwischen hat der Verein über 60 Anlässe online bestritten. Seit September können aus zwei Greenscreen-Studios Elternabende per Zoom angeboten werden. Diese interaktiven «Sendungen» erreichen zurzeit mehr Eltern als traditionelle Elternabende vor Ort. Neben Zoom-Veranstaltungen sind auch Hybrid-Anlässe, Video-Adventskalender oder voraufgezeichnete Kurzvideos im Angebot.



Ausstellung mit Vermittlungsangebot: «Geschlecht. Jetzt entdecken»

Das Stapferhaus in Lenzburg AG widmet dem Thema Geschlecht eine Ausstellung und lädt zu einer vielfältigen Entdeckungsreise ein. «Geschlecht. Jetzt entdecken» läuft bis zum 31. Oktober 2021. [Workshops, Rundgänge und didaktisches Begleitmaterial](#): Für Klassen gibt es mehrere Spezialangebote. Die interaktive Ausstellung setzt auf den Dialog und bietet Schüler/-innen entdeckendes Lernen, Perspektivenwechsel und die vertiefte Auseinandersetzung mit Chancengerechtigkeit und Werten. Einmal im Monat bietet wird für Lehrpersonen eine kostenlose Einführung in die Ausstellung angeboten. An vier Daten findet im Anschluss an die Einführung eine [Weiterbildung in Zusammenarbeit mit der PH FHNW](#) zum Thema «geschlechtersensibler Unterricht» statt: Sa, 09.01.2021, Mi, 03.03.2021, Sa, 08.05.2021, Mi, 01.09.2021.



MATERIALIEN

Begleitung von sozial benachteiligten Jugendlichen im Berufswahlprozess

Für Jugendliche aus sozial benachteiligten Familien oder mit Migrationshintergrund ist die Lehrstellensuche oft eine besondere Herausforderung. Im Kanton Solothurn hat die Schule Dulliken ein Unterstützungskonzept für die Berufswahl entwickelt. Die Empfehlungen aus diesem Prozess wurden nun vom Netzwerk Bildung und Familie in [einen Leitfaden und eine Toolbox](#) für die Durchführung von Elterngesprächsrunden zum Thema Berufswahl integriert.

Zum Thema Chancengleichheit in der Gesundheitsförderung und Prävention hat das BAG einen [Grundlagenbericht](#) und eine [Kurzfassung für die Praxis](#) erarbeitet um ein gemeinsames Verständnis und nachhaltige Lösungen zu fördern.



Vielfalt sprechen lassen! Weltkarte mit didaktischem Begleitheft

Wo liegen Puliwya, Kalaallit Nunaat oder Béafrika? Die mehrsprachige Weltkarte macht die Sprachen der Welt sichtbar und stellt damit die kulturelle und soziale Vielfalt in unserem Umfeld dar. Durch das Vertauschen von oben und unten und die Darstellung der Welt in der Peters-Projektion werden die Lernenden zudem eingeladen, ihre Perspektive zu wechseln und mal einen anderen Blick auf unsere Erde zu werfen. Dabei wird die Südperspektive gestärkt und die bis heute spürbaren Auswirkungen des Kolonialismus eingegangen. Die [Weltkarte](#) eignet sich für unterschiedlichste Altersgruppen und kann sehr vielseitig eingesetzt werden.

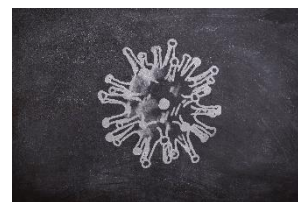
Weitere Materialien zum Thema Vielfalt: Die [neue Ausgabe von «Kolibri»](#) ist erschienen. Die Redaktion von Baobab Books empfiehlt darin aktuelle Kinder- und Jugendbücher, die eine offene Begegnung mit anderen Kulturen ermöglichen und Vorurteile, Diskriminierung und Rassismus thematisieren.



Unterrichtsmaterialien zu Corona

Der Kanton Luzern hat seine Unterrichtseinheit [Wie verändert das Coronavirus den Alltag im Kanton Luzern?](#) für den 3. Zyklus auf mit aktuellem Material ergänzt. Im Baustein 11 «Fünf Monate nach dem Lockdown – wo stehen wir?» steht zu jedem Unterthema aktualisiertes Material zur Verfügung.

Die Corona-Pandemie ist für viele Jugendliche besonders belastend. Neue [Arbeitsblätter](#) von «Lernen und Gesundheit», dem Schulportal der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung DGUV, helfen Lehrpersonen dabei, mit Schüler/-innen ins Gespräch über schwierige Situationen in dieser Zeit zu kommen.



Richtig Lüften während Corona

Richtiges Lüften ergänzt die bekannten Corona-Regeln. Doch nicht nur das: Gute Luft wirkt sich positiv auf die Leistungsfähigkeit, die Gesundheit und das Wohlbefinden aus. Dazu stellt das Bundesamt für Gesundheit [Informationsmaterialien](#) zur Verfügung. Neu sind das Infoblatt [Lüften in Schulen während der Corona-Epidemie](#), ein Flyer für Schüler/-innen des Zyklus 2 (kostenlos [erhältlich](#), Bestellnummer 311.314.D), ein [Video](#) sowie [Fallbeispiele](#) zur Nutzung des Lüftungssimulators [Simaria](#).



Ressourcen für den Berufsbildungsunterricht

Als erste von éducation21 gemeinsam mit Lehrpersonen entwickelte pfannenfertige Lerneinheit für den ABU steht [Zero Waste – Alltag ohne Abfall](#) zum Thema Plastik kostenlos zum Download zur Verfügung. Darin wird aufgezeigt, dass bereits kleine Veränderungen im Konsumverhalten positive und spürbare Folgen für die Umwelt haben. Die Lernenden erhalten die Gelegenheit eigene, nachhaltige Denk- und Handlungsmuster zu entwickeln und zu festigen. Die Lerneinheit stellt Bezüge zu den Aspekten «Ethik», «Ökologie» sowie «Wirtschaft» des ABU-Lehrplans her und formuliert klare Lernziele für die Lernenden. Weitere Ideen und Anregungen erhalten Sie im [news21|Berufsbildung-Newsletter](#) von éducation21 ([November-Ausgabe](#)).



Fokus Ernährung: Schweizer Ernährungsscheibe und Mystery Zucker

Neu stehen von der SGE abwechslungsreiche, am Lehrplan 21 orientierte [Unterrichtsvorschläge zur Schweizer Ernährungsscheibe](#) für die Zyklen 1 und 2 zur Verfügung. Im Frühling hat die SGE, unterstützt vom Nationalfonds, sechs [Comicstrips](#) rund um das Thema nachhaltige und ausgewogene Ernährung veröffentlicht, welche Lehrpersonen einen kreativen Einstieg zu den Themen Fleischkonsum, Foodwaste, Herkunft und Produktionsbedingungen bieten.



Ausgehend von einer gemeinsamen Fragestellung werden Schüler/-innen des Zyklus 3 im [Mystery «Total verzuckert!»](#) von éducation21 in einer Art Felduntersuchung im Klassenzimmer dazu angeregt, Zusammenhänge zwischen Produktions-, Handels- und Konsumsarten im lokalen und globalen Kontext zu identifizieren. Ein [Quiz in 6 Bildern](#) kann die Klasse ans Thema heranführen. Weitere Anwendungen dieser Lernmethode an spannende Themen finden Sie im [Katalog von éducation21](#).

Neue Themendossiers: Ernährung und Abfall

Von was und wie wir uns ernähren, hat nicht nur einen grossen Einfluss auf unser Wohlbefinden und unsere Gesundheit, sondern bestimmt auch die Umweltbelastung – und schliesslich sollten wir darauf achten, dass wir das Essen auch geniessen! Das [Themendossier Ernährung](#) zeigt den Bezug zu BNE auf und gibt konkrete Umsetzungsideen für Schule und Unterricht. In der neusten Ausgabe des [Praxismagazins ventuno](#) finden Sie dazu Reportagen und einen Theorie-Fokus.



Was verraten unsere Abfälle über uns? Abfall ist ein wichtiges ökologisches, wirtschaftliches und gesundheitspolitisches Thema. Und geeignet für BNE auf allen Schulstufen. Das [Themendossier Abfall – Suffizienz](#) hilft Lehrpersonen beim Einstieg und regt dazu an, die eigenen Konsumgewohnheiten zu reflektieren, die Abfallproblematik zu beleuchten und umweltfreundliches Verhalten zu diskutieren.

VERANSTALTUNGEN

Aktionstag «Darüber reden. Hilfe finden.» 10.12.2020

Fehlende soziale Kontakte, wirtschaftliche Sorgen, existenzielle Ängste, der Tod einer nahestehenden Person – die Corona-Krise verunsichert viele Menschen und kann dazu führen, dass das Leben auch in den Schulen aus dem Gleichgewicht gerät. Am Donnerstag, 10. Dezember macht der schweizweiter [Aktionstag «Darüber reden. Hilfe finden.»](#) des BAG auf die Folgen der Krise für die psychische Gesundheit aufmerksam.



BNE-Praxistag: Die Kraft von Visionen in Schule und Unterricht 13.01.2021

Wie wünschen wir uns unsere Zukunft? Welche Zukunft ist möglich? Und wie können wir diese Zukunft erreichen? Positiv bestärkende Visionen sind wichtige Impulsgeber für Veränderungen und unterstützen die Potentialentfaltung in Schule und Unterricht als Lebens- und Lernort. Gemeinsam mit der PHBern gibt éducation21 am [BNE-Praxistag](#) Einblick in die Arbeit mit Visionen im Kontext von Bildung für Nachhaltige Entwicklung, ermöglicht den Austausch mit Experten zu neuen Methoden und inspiriert durch Beispiele aus der Praxis. Die Teilnahme ist kostenlos – Anmeldeschluss ist der 13.12.2020.



Gesundheitsförderung in Schulen – Kurzinfoveranstaltung online 27.01.2021

Die Basis einer gesunden Schule, in der alle Beteiligten effektiv lernen und arbeiten können, ist das Wohlbefinden und die psychische Gesundheit von Schüler/-innen sowie Lehrpersonen, Schulleitenden und weiteren Mitarbeitenden. [MindMatters](#) und [Schule handelt – Stressprävention am Arbeitsplatz](#) fördern dies auf verschiedenen Ebenen. In einer Online-Infoveranstaltung am Mittwoch, 27. Januar 2021 von 14:00 bis 14:45 Uhr werden die Angebote kurz vorgestellt. [Melden Sie sich an!](#)



Coronavirus und Gesundheitsförderung: Erkenntnisse für die Zukunft 28.01.2021

Die COVID-19-Pandemie hat beträchtliche wirtschaftliche und gesellschaftliche Veränderungen bewirkt, die sich auch auf die Gesundheitsförderung auswirken. Im Rahmen der [Nationalen Gesundheitsförderungs-Konferenz](#) vom 28. Januar 2021 befassen sich Fachpersonen für Gesundheitsförderung und Prävention damit, wie sich ihre Arbeit wandelt, und welche neuen Ansätze im Vordergrund stehen. An der digitalen Konferenz von Gesundheitsförderung Schweiz werden Referate sowie Austauschmöglichkeiten in kleinen Gruppen angeboten.



LBGTIQ und Schule 13.03.2021

Die Fachstellen [jumpjs*](#) und [liebesexundsoweiter](#) organisieren am 13.3.2021 die Fachtagung [LBGTIQ und Schule](#) mit Referaten zu Gesellschaftlicher Wandel mit und dank LBGTIQ, Schüler/-innen als geschlechtliche Wesen und Empfehlungen für Schulen und Lehrpersonen. Zusätzlich werden 10-12 Workshops angeboten.



Impressum

Der Newsletter erscheint dreimal pro Jahr und geht an alle Mitgliedschulen des Schulnetz21 und an interessierte Personen. Er beinhaltet Angebote, Materialien und Veranstaltungen aus Gesundheitsförderung und Bildung für Nachhaltige Entwicklung in der Schule sowie Neuigkeiten aus dem Netzwerk.

Redaktion: Gisèle Pinck | gisele.pinck@schulnetz21.ch, Patrick Bapst | patrick.bapst@schulnetz21.ch

Möchten Sie den Newsletter abonnieren, klicken Sie [hier](#). Möchten Sie den Newsletter nicht mehr, klicken Sie [hier](#).

Schulnetz21
Monbijoustrasse 31 | CH 3001 Bern | T +41 31 321 00 21
www.schulnetz21.ch | info@schulnetz21.ch